

Chaos-Klasse bändigen

Beitrag von „Conni“ vom 4. Mai 2005 01:19

Hi draken,

ich denk nicht, dass es eine Schülerallergie ist, weswegen manche dein Posting als "aggressiv" empfinden.

Ich schreibe jetzt meine persönlichen Gedanken auf, ich habs auch als leicht aggressiv/genervt empfunden. Und bin normalerweise nicht gegen Schüler allergisch.

Zitat

draken schrieb am 03.05.2005 16:24:

Du hast mich falsch verstanden, drück ich mich so schlecht aus?

Hmm, ist das eine rhetorische Frage?

Beim ersten Lesen habe ich sie so empfunden (und rhetorische Fragen mag ich oft nicht so gern), jetzt bin ich mir aber nicht mehr sicher.

Wenn es eine ernsthafte Frage war, würde ich persönlich sie mit "Manchmal." beantworten, denn nach dem vorhergehenden Posting von dir sah ich mit den Gesprächen und Fragebögen und was davon hilft und bei welchem sich Schüler trauen oder nicht trauen auch nicht mehr so ganz hundertprozentig durch. Sonst hab ich deine Postings aber verstanden bisher.

Zitat

Hoffe du hast es kapiert

Sprecht ihr untereinander so?

Ich würde z.B. mit einer Kollegin nie so sprechen. Auch nicht mit Freunden. Und mit Schülern nur, wenn ich mir ganz sicher bin, dass der Schüler recht unempfindlich ist und weiß, dass ich das nicht abwertend meine.

Vielleicht sind diese Formulierungen ja Ausdruck des Altersunterschiedes (nicht abwertend gemeint). Heut habe ich erst wieder drei Jugendliche gesehen, die sich total angeschrien haben, teilweise mit Schimpfwörtern und das schien für sie Ausdruck von Freundschaft oder zumindest Kumpelschaft zu sein.

So, nun nochmal wirklich zum eigentlichen Thema:

Diese Gespräche mit einzelnen Schülern bringen manchmal was. Und manchmal nichts.

Ich habe grad mit meiner Deutschklasse (4.) Probleme, die sind eben den strengen, lauten Ton meiner Vorgängerin gewohnt und denken, bei mir können sie machen was sie wollen, weil ich leiser und ruhiger bin und den Unterricht geöffnet habe inkl. Differenzierung und Wahlaufgaben.

Das Gespräch mit Schülern ergab bei einem Ratlosigkeit, Achselzucken, Schweigen. Der zweite war sehr obercool, er schien es völlig normal zu finden, dass er den ganzen Unterricht über Bänke hinweg quatscht.

Und: Solche Gespräche können auch nur funktionieren wenn du wirklich 2 bis 3 Störenfriede ausmachen kannst. Wenn es ein Drittel der Klasse sind, kommt es auch nicht mehr zu einem "persönlichen" Gespräch und diejenigen haben viel Rückhalt, dadurch dass so viele stören.

Nächtliche Grüße,

Conni